

Naturstoffextrakte aus dem Bioreaktor

Tolle Erfolge von Otto-Hahn-Schülern beim Regionalentscheid von „Jugend forscht“ / Preise für Bio- und Chemie-Arbeiten

Hanau/Frankfurt (hp) ■ Mit zwei ersten und einem zweiten Platz schnitten die vier teilnehmenden BCSI-Teams der Hanauer Otto-Hahn-Schule (OHS) beim diesjährigen Regionalentscheid von „Jugend forscht“ hervorragend ab. BCSI steht für „Bio Chemical Science Investigation“.

In diesen Arbeitsgruppen legt die Otto-Hahn-Schule einen besonderen Schwerpunkt auf die naturwissenschaftli-

che Ausbildung.

In der Laudatio der Jury für die Kategorie „Chemie“ wurde das Projekt von Jonas Peschina, Carina Schmiedel und Tamara Laupert vom BCSI-Team der Hahn-Schule mit dem Thema „Hinweise zur Hemmwirkung ausgewählter Naturstoffextrakte gegen das Aviäre Influenzavirus H5N1 und HIV-1“ als „hochwertiger Beitrag mit anspruchsvoller Thematik“ gewürdigt. Lohn

war hierfür der erste Preis.

Den erhielt auch in der Kategorie „Arbeitswelt“ der BCSI-Jungforscher Simon Pfälzer für seine neue biotechnologische Methode zur kostengünstigen Vorreinigung von Naturstoffextrakten mit Hilfe eines eigens konstruierten Bioreaktors.

Als dann auch noch Miriam Heinz, Tizia Puhane und Frederike Hotop im Bereich „Biologie“ für ihren Beitrag

„Pflanzlichen Zellkulturen als chemische Fabriken für sekundäre Metabolite“ den zweiten Platz in der Kategorie Biologie erhielten, war die Freude der Schüler und Lehrkräfte der Otto-Hahn-Schule besonders groß.

Abschließend bekamen dann noch Melanie Matz, Fabian Golle und Marc Diller in der Kategorie „Biologie“ den Auftrag der Jury, ihre Untersuchungen zum Thema „Ste-

viosid als Zuckerersatzstoff“ weiterzuführen, da dieser natürliche Zuckerersatzstoff derzeit noch nicht in der EU zugelassen ist.

Seit nunmehr eineinhalb Jahren untersuchen die Hanauer Jungforscher des BCSI Teams unter Leitung von Projektleiter Dr. Peter Centner, die Wirkung von Naturstoffen gegen H5N1 Vogelgrippe- und HIV-1 Viren. Seit Beginn des neuen Schuljahres untersucht

eine weitere BCSI-Gruppe die Wirkung natürlicher Süßstoffe bei Diabetes.

Hierfür wurde ein umfangreiches Netzwerk mit Unternehmen der Pharmabranche, Universitäten und wissenschaftlichen Instituten innerhalb Deutschlands und der EU aufgebaut.

Die Gewinner der Otto-Hahn-Schule werden im April am Landesentscheid in Darmstadt teilnehmen.



Schülerteams der Otto-Hahn-Schule in Hanau gewannen zwei ersten und zweiten Platz beim diesjährigen Regionalentscheid von „Jugend forscht“.

Foto: p